

Fritz Wepper & Co auf Schatzsuche

Auf den Klippen der Seychellen-Insel Mahé (Bel Ombre) stehen **Fritz** und **Angela Wepper**, **Otto** und **Shirley Retzer**, **Sepp Krätz**, **Wolfgang** und **Margit Ambros**, **Dr. Michael** und **Lindy Scheele** und halten einige Schätze des großen Piraten **Olivier Le Vasseur**, genannt der Bussard, in Händen. Schatzgräber **John Wilkens** hat sie gefunden. Mit Hilfe der deutsch-österreichischen Promi-Truppe will Wilkens noch den großen Rest finden. Wert: 150 Millionen Euro! Der Bussard soll ihn 1721 hier vergraben haben. Und seit vielen Jahren sind Heerscharen von Menschen hinter dem Schatz her.

John Wilkins, der Oberschatzgräber, ist sich sicher: „An dem ganz großen Fund sind wir ganz nah dran.“ Schon sein Vater hatte keine Kosten und Mühen gescheut; er war es, der Reste des Zements entdeckte, mit dem die Piraten den Schatz wohl zugemauert haben.

Die Helfer aus Germany und Austria schlagen ihr Hauptquartier im Plantation-Club auf, wo sie erst mal eine Strandparty schmeißen. Fritz und Angela tanzen knutschend wie frisch Verliebte im weißen Sand. Und gleich wird klar: „Der wahre Schatz der Seychellen sind die unbeschreiblich schöne Natur und die gast-



Ein ganzer Mann: der Sepp im Anglerglück

Fotos: Munichpress

freundlichen liebenswerten Menschen“, findet Fritz. „So was Schönes hab' ich in meinem Leben noch nicht gesehen.“ Allein die Fische: 58 fischt die Truppe bei einem Ausflug aus dem Wasser.

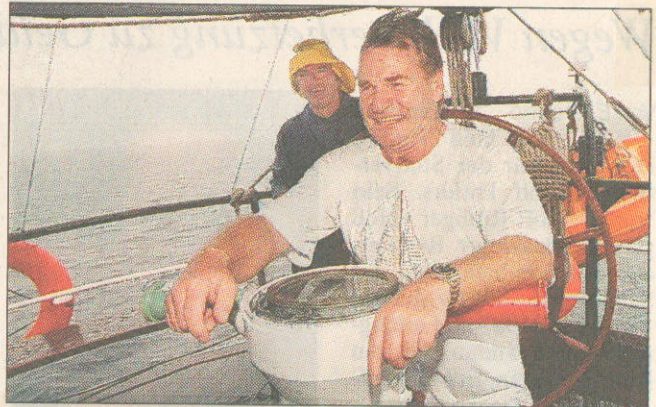
Und immer wieder die Frage: Finden wir den Schatz? 50 Prozent dürften sie behalten, den Rest bekäme die Regierung. Auf jeden Fall gewinnt Fritz Wepper am Abend im Spielcasino schon mal 700 Dollar beim Black Jack und Sepp Krätz 200 Dollar. Golf wird auch noch gespielt – auf dem achtschönsten Platz der Welt, im Lémuria-Golfresort.

Und dann: die Schatzsuche. Ganz früh am Morgen geht sie auf Mahé los. Alle sind aufgeregt. Die Truppe fährt durch die traumhaft tropischen Wälder, wo das Wasser so klar ist wie im Garten Eden, dazu Orchideen, Palmen, Kokosnüsse und Kolibrigezwitscher. Auf dem Gelände weht die Totenkopf-Flagge der Piraten. Der Schatzsucher John Wilkins setzt Dynamit und Pumpen ein. Und wieder die Frage: Und was, wenn Bussards Schatz nicht verlässlich an der Stelle liegt? Wepper: „Was ich hier gefunden habe, hat mich so sehr bereichert, dass die Diamanten nicht so wichtig sind. Wenn es ein Paradies gibt auf Erden, ist es auf den Seychellen.“

Deshalb wird die Schatzsuche im nächsten Jahr auch fortgesetzt.



Zocker-Naturen im Casino: Margit und Wolfgang Ambros, Shirley und Otto Retzer



Auf halsbrecherisch schneller Fahrt: Fritz Wepper, im Hintergrund Reiseleiter Dr. Michael Scheele